

So erreichen Sie uns...

Gemeindebüro Sondershausen

Gottesackergasse 4
99706 Sondershausen

Pfarramtssekretärin Anne Nebelung

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 9:30-11:30Uhr
Donnerstag 15:00 -17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Tel. (0 36 32) 78 23 89

buero-sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de

Gemeindebüro Jecha

Öffnungszeiten:

Dienstag & Donnerstag 8:00-11:30Uhr

Tel. (0 36 32) 78 31 49

www.trinitatisgemeinde-sondershausen.de
&
www.facebook.com/KircheSondershausen/

Impressum

Der Gemeindebrief ist das gemeinsame Informationsblatt der evangelischen Kirchengemeinden in & um Sondershausen und wird von ihnen herausgegeben.

Die **Redaktion** haben Pfarrerin V. Bärwinkel & Team
Ev. Pfarramt, Gottesackergasse 4, 99707 Sondershausen

Druck: gemeindebriefdruckerei.de
Erscheinungsweise: dreimonatlich Auflage: 2300 Stück
Für die Inhalte der Innenseiten sind die jeweiligen Gemeindebereiche verantwortlich.

Redaktionsschluss für die
Ausgabe 4/2025
ist der 10.10.25



Pfarrerin Viktoria Bärwinkel

zuständig für Sondershausen Oberstadt, Stockhausen, Großfurra, Schernberg, Immenrode, Himmelsberg, Toba & Gundersleben

in der Vakanz zuständig für:

Sondershausen Unterstadt, Bebra, Oberspier, Niederspier, Hohenebra & Thalebra

(0151) 40 80 99 76

viktoria.baerwinkel@ekmd.de

A- Kirchenmusiker Christian Scheel

(0155) 65 03 47 11

scheel@suptur-bad-frankenhausen.de

*Mailadresse & Telefonnummer sind
ab dem 01. September freigeschaltet.*

Pfarrerin Nadine Greifenstein

in der Vakanzzeit zuständig für Jecha, Berka, Badra

(0176) 52 51 88 39

greifenstein@suptur-bad-frankenhausen.de

Pädagogischer Mitarbeiter Thomas Endter

(0 162) 42 98 24 8

endter@suptur-bad-frankenhausen.de

EVANGELISCH IN & UM SONDRERSHAUSEN

GEMEINDEBRIEF

Ausgabe 2-2025 - August - September - Oktober

SEITE 4-5

HINWEISE
ZUR GKR-WAHL

SEITE 12

EINFÜHRUNGS-
GOTTESDIENST

SEITE 20

GEMEINDEFAHRT
NACH
EISLEBEN

Bild: Viktoria Bärwinkel

Kraft aus der Ruhe

Gott heiligt den siebten Tag. Gott ruht am siebten Tag. Und aus dieser Ruhe entsteht Segen für alle.

Es ist ein eigenartiger Gedanke, dass alles zur Ruhe kommen muss, damit Kraft und Energie entsteht für neues Leben, aber ein ganz verständlicher. Selbst Gott kommt zur Ruhe. Selbst Gott legt die Schöpferhände in den Schoss und lässt es für heute gut sein. Geborgen in diesem Segen kann ich mich wirklich ausstrecken, kann Atem schöpfen. Nichts, was mich bedroht. Nichts, was etwas fordert. Nichts, was mir einen Gedanken, eine Sorge abverlangt.

Das ist unvorstellbar, nicht wahr? Ist es nicht so, dass wir das Sorgen überhaupt nicht lassen können? Selbst das Denken können wir nicht lassen. Dies und das beschäftigt uns. Wir tragen uns durch die Tage, es begleitet uns durch schlaflose Nächte oder begegnet uns wieder in unseren Träumen. Als ob wir nie zur Ruhe kämen.

Aber kann einer, der nie zu Ruhe kommt, wirklich „danke“ sagen? Muss er nicht das „Danke“ einschränken uns sagen: Ja, für dies danke ich, aber das andere ist noch offen. Für meine Ge-

sundheit danke ich, aber meine Familie ist nicht so, wie sie sein sollte.

Ja, für die Familie danke ich.

Ja, für die Familie danke ich., aber sind da nicht manchmal Situationen in denen ich Ihnen gegenüber ungnädig bin?

Ja, für meine Liebe danke ich, aber geht sie nicht auch einmal zu Ende?

Ja, für diesen Tag danke ich, aber was ist morgen, Gott?

Sind nicht alle unsere Sätze, in denen wir „danke“ sagen, nicht gleichzeitig do „Ja, aber“- Sätze?

So verstehe ich da. Es ist eine Zeit, in der kein „aber“ folgt nach den „Ja“.

Wem ich sage ich das: Nach einem Leben, und sei es noch so erfüllt und an Jahren gesegnet, folgt ein „aber“.

Es gibt drei Tage, von denen die Bibel erzählt, an denen es ein solches Aber nicht mehr gegeben hat oder gibt.

Das ist der siebte Schöpfungstag, an dem Gott ruht und alles gut ist.

Das ist der Ostermorgen, an dem der Tod besiegt ist.

Und es ist der Tag, an dem ein neuer Himmel und eine neue Erde ein vollkommen neues Buch unseres Lebens öffnen, in dem von , in dem von Not und Tränen und Trennung und Angst

Wir haben getauft

Ewa Wetzel aus Großfurra

Justus Malino Albrecht aus Sondershausen

Anas Meixner aus Schernberg

Gerda & Irma Klöppel aus Stockhausen

Edda Ulrich aus Sondershausen

Magdalena Schäfer aus Sondershausen

Matilda Weiß aus Oldesloe

Wir haben Abschied genommen

Hildegard Helbing, geb. Weber aus Hohenebra, zuletzt Sondershausen, 99 Jahre

Elfriede Pöbel, geb. Landgraf aus Himmelsberg, 89 Jahre

Elke Roland, geb. von Kalnassy aus Großfurra, 82 Jahre

Rita Kühdeisch, geb. Bennekenstein aus Sondershausen, 77 Jahre

Marianne Hohnstein, geb. Thüme aus Sondershausen, 92 Jahre

Heinz Below aus Toba, 82 Jahre

Hilda Plato, geb. Vollmer aus Sondershausen, 93 Jahre

Johanna Menzel, geb. Fach aus Oberspier, 86 Jahre

Karin Strödter, geb. Naumann aus Hohenebra, 76 Jahre

Die christliche Bestattung

Leider müssen wir immer häufiger die Erfahrung machen, dass ehemals aktive Gemeindeglieder nach ihrem Tod nicht christlich bestattet werden, weil den Angehörigen der Bezug zur Kirche und zum Glauben fehlt.

Daher unsere Bitte: Äußern Sie rechtzeitig den Wunsch nach einer christlichen Bestattung und halten Sie diesen, wenn nötig, schriftlich fest.



findet jeder Mensch für sich. Ein besonderer Aspekt in diesem Jahr war unser Heiliger Bezirk, ein kleines Areal für Andacht und Morgenkreis (und später zum Spiele spielen). Er wurde mit einer kleinen Andacht eingeweiht und wieder zurückgegeben. Auch das Heilige ist nicht ewig an einen Ort gebunden – die Geschichte von Moses Begegnung mit Gott beim brennenden Dornbusch stand sinnbildlich für diese zeitlich begrenzte Heiligkeit. Insgesamt war es wunderbar, zu sehen, wie sich vorher unbekannte Gruppen im Verlauf der drei Tage annäherten und sich füreinander mehr interessierten, Höhen und Tiefen durchmachten und am Ende alle eine Reise durchmachten und zu stärkeren Helden wurden.

Auch zwei Klettertouren mit Kindern von Sondershausen bis Oldisleben



folgten. Mit Eltern gab es super Gespräche nach der Freizeit. Da schweben allein im Outdoorbereich viele Ideen im Raum – von Hüttenübernachtung, Pfadfinderei, Kletter-Roadtrip bis hin zu einem Wintercamp!

Allerdings stößt dabei die hauptamtliche Gemeindepädagogik personell an ihre Grenzen. Es hätte sicher noch mehr Interessierte am Budenbau-Camp gegeben, aber die Teilnehmerliste war bereits nach den ersten Werbeinfos bereits poppevoll.

Um weitere interessante Gruppenprojekte anzubieten, ohne bloße Konsum-Freizeit, sind Ehrenamtliche, die selbst Interesse an solchen Aktionen haben, unerlässlich. Wenn die da sind, kann in der kirchlichen Jugendarbeit auch draußen rocken.

Thomas Endter



nicht mehr die Rede sein wird.

Aus solcher Ruhe kommt unsere Lebenskraft.

Aus solcher Ruhe wird es uns schon heute leicht, wenn wir wenigstens ein wenig das Sorgen und Denken und Tun lassen können.

Es ist ein Segen, wenn das schon in Leben gelingt. Gott hat uns dafür den Sonntag geschenkt, den Tag, an dem wir uns die Auferstehung Jesu und an die Güte der Schöpfung erinnern und unser Sorgen lassen können. Es ist der größte Dank, zu dem ein Mensch fähig ist im Angesicht seines Schöpfers, wenn er das Sorgen lässt und es gut sein lässt.

Alle eure Sorge werft aus ihm, denn er sorgt für euch.

Das wünsche ich Ihnen, dass Sie dies mehr und mehr lernen, es gut sein lassen können, dass Sie welegen, Gott sorgen lassen können, zur Ruhe kommen und aus dieser Ruhe Kraft schöpfen für den neuen Tag.

Ihre Pfarrerin
Viktoria Bärwinkel

Editorial

So langsam geht der Sommer dem Ende entgegen. Wir sind bemüht, die entspannten Sommermomente lange festzuhalten, um aus ihnen Kraft zu schöpfen...

In unseren Gemeinden laden wir nach dem entspannten Sommer zu vielen Veranstaltungen ein. Vieles können Sie in dieser Ausgabe lesen.

Besonders möchte ich Ihnen das erste Oktoberwochenende ans Herz legen. Am Freitag, den 3. Oktober wird der Gospelchor unserer Partnergemeinde aus Göppingen in Niederspier zu Gast sein. Am Samstag, den 04. Oktober feiern wir dann in der Trinitatiskirche den Einführungsgottesdienst unseres neuen Kirchenmusikers Christian Scheel. Machen Sie sich gern auf den Weg an den ein oder anderen Ort. Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen.

Herzlichst

Ihre Pfarrerin Viktoria Bärwinkel

Gemeindekirchenratswahl 2025

In diesem Jahr wählen wir die Mitglieder der verschiedenen Gemeindekirchenräte neu. Alle Informationen zur Wahl und den Kandidaten erfahren Sie hier:

Für den Gemeindekirchenrat des KGV Schernberg kandidieren

KG Schernberg

Hiltrud Pößel

Daniela Freytag-Krell

Jaqueline Volkmann

Direktwahl am 21.09. 09-10 Uhr

KG Gundersleben

Rosemarie Koch

Jutta Wille

Lenelies Bieberstedt

Margitta Demme

Direktwahl am 21.09. 12-13 Uhr

KG Immenrode

Andree Ehrhardt

Steffen Ehrhardt

Direktwahl am 21.09.10-11 Uhr

KG Toba

Margitta Fronz

Reinhard Stark

Direktwahl am 21.09. 11-12 Uhr

Für den Gemeindekirchenrat des KGV Sondershausen kandidieren

KG Trinitatis

Christel Füg

Holger Graw

Petra Kluge

Katharina Manthey

Dorothea Marx

Anna-Lena Witzenhausen

Direktwahl am 04.10. 17.30-19.30Uhr

KG Oberspier

Birgit Klein

Karin Steinmann

Direktwahl am 05.10. 10-11 Uhr

KG Bebra

Oliver Hauskeller

Direktwahl am 05.10. 10 -11 Uh

KG Jechaburg

Karsten Bohn

Daniel Koch

Ulrike Schlippschuh

Direktwahl am 05.10. 15-17 Uhr

Heldenreisen

Zu Ferien gehören auch Ferienfreizeiten. Für 15 junge Menschen aus Sondershausen, Bendeleben und Oldisleben gab es die auch dieses Jahr wieder beim Budenbau-Camp im Pfarrgarten Bendeleben und zwei Klettertouren in der Woche danach.

Etwas Outdoor-Feeling, etwas Pfarrgartenfreizeit und ein gehöriger Schuss Überwindung war dabei. Vor allem, weil das Wetter uns nicht sonderlich gnädig war. Aber vielleicht hat es das sogar noch erinnerungswürdiger gemacht. Denn einen selbst gebauten Shelter regenfest zu kriegen, ist gar nicht so einfach – oft musste verbessert oder umgebaut werden. Und da drin zwei Nächte zu verbringen, ist nicht ohne.

Wie schon letztes Jahr sind wir beim Budenbau-Camp auf den Spuren der Heldenreise: der Held wird gerufen, trifft die Entscheidung zum Abenteuer, besteht Prüfungen und trifft Helfer und steht am Ende in der tiefsten Tiefe seiner eigenen Angst gegenüber, die er dann überwindet und in Stärke verwandelt.

Eine Angst ist ja allein der Ekel vor Insekten oder Schnecken, die sich natürlich in der Natur tummeln und sich

wenig um unsere Pläne scheren.

Die andere Angst ist die vor der Nacht in ungewohnter Umgebung – und dann noch bloß von einer Plane bedeckt.

Die dritte Angst ist die vor der Dunkelheit. Und davor, ganz alleine einen Weg durchs Dunkel zu gehen – ohne Licht. Nur mit dem Wissen, dass irgendwo ein Ziel ist, an dem jemand wohlwollend auf einen wartet.

Die vierte Angst ist die vor der Höhe. Und in alten Kirchtürmen geht es über ausgetretene Stufen und Holzplattformen weit hoch in die Glockenstühle. Dazu kommt, dass hier im Kirchenkreis so mancher Turm nicht mehr gerade ist.

Und zuletzt gibt es die Angst vor der unbekanntem Tiefe. Davor, etwas begonnen zu haben, bei dem man nach einiger Zeit den Anfang nicht mehr sehen kann, aber auch nicht weiß, wie weit das Ende noch entfernt ist.

All das haben die Kinder auf ihre Art überwunden. Jede und jeder auf die eigene Weise. Denn auch das ist ja die Überzeugung bei der Heldenreise:

Wir können nur unsere eigenen Erfahrungen und Wissensstände anbieten – die Reise selbst und ihre Lösungen

Jugendgruppen

Bestehende Jugendgruppen, wie in Badra oder die Crucis Kids in Schernberg, werden natürlich auch im neuen Schuljahr weitergeführt.

Zum Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes stehen die Termine aber noch nicht final fest. Sicher ist, dass wieder einmal im Monat ein Angebot sein wird. Mit Bewegungsspielen, Lagerfeuer, Kirchturmbesteigungen und Kreativem.

Eltern in bestehenden Verteilern werden informiert. Ansonsten gibt es über die Nummer der Gemeindepädagogik 0162 4298248 die Möglichkeit, in Kontakt zu treten und z.B. über Statusmeldungen informiert zu bleiben.

Manche fragen sich vielleicht, warum die Gemeindepädagogik noch nicht in diesem oder jenem Ort Projekte anbot. Derzeit heißt ein Teil der einfachen Antwort: der Gemeindepädagoge absolviert berufsbegleitend eine Ausbildung, um Fähigkeiten zu erweitern. Für

die Möglichkeit danke ich auch dem Kreiskirchenrat.

Ein Teil der komplexeren Antwort ist, dass die Ausrichtung bei größer werdenden Flächen und geringem Personal nicht nur in der Gemeindepädagogik schwierig wird. Ferienprojekte haben gruppendynamisch hohes Potenzial, Kleingruppen vor Ort geben ein Gefühl von gut erreichbarer Heimat. Beides muss abgewogen werden, damit wir den Weg finden, der die christliche Idee am besten stärkt und auch machbar ist.

Wir arbeiten dran und hoffentlich bietet die Ausbildung Ideen, in unserem Kreis die kirchliche Jugendarbeit wieder kräftig zu stemmen. Ich denke, die Ferienprojekte haben gezeigt, dass wir Potenzial im Kirchenkreis haben. Ich bin guter Dinge.

Thomas Endter

Für den Gemeindegemeinderat der KG Stockhausen kandidieren

Stockhausen

Anika Glende

Gabriele Glende

Doris Jensen

Ursula Nickel

Direktwahl am 28.09. 09.30-10.30 Uhr

Für den Gemeindegemeinderat der KG Großfurra kandidieren

Großfurra

Danica Erdmann

Kristin Kata

Christoph Hörold

Martin Kreyer

Hans-Martin Schrödter

Johannes Selle

Direktwahl am 28.09. 11-12 Uhr

In diesem Jahr wählen wir die Vertreter der verschiedenen Gemeindekirchenräte neu. In den letzten Monaten haben sich für die einzelnen Kirchengemeinden Personen gefunden, die Lust haben, sich zur Wahl zu stellen und die verschiedenen Kirchengemeinden zu vertreten.

In den nächsten Wochen wird jedes wahlberechtigte Gemeindeglied die Wahlunterlagen zugeschickt bekommen und hat damit die Möglichkeit, sich an der Briefwahl zu beteiligen. Zudem haben Sie die Möglichkeit, direkt im Wahllokal (in unserem Fall entspricht das Wahllokal Ihrer Kirche) seine/ihre Stimme abzugeben. Den Standort Ihres Wahlbriefkastens entnehmen Sie bitte Ihren zugeschickten Wahlunterlagen. Sollten Sie Fragen zur Wahl und zu deren Ablauf haben, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro. Wir stehen Ihnen gern zur Verfügung.

ADVENTURE CRAFT

Outdoor- und Erlebnispädagogik im Kirchenkreis

Johannisfest

Am 21. Juni begann unsere Feier zum Johannistag um 18:00 Uhr mit einem Gottesdienst im Pfarrgarten der Trinitatisgemeinde bei herrlichstem Sonnenschein. In der Predigt von unserer Pfarrerin Viktoria Bärwinkel ging es natürlich um Johannes den Täufer und darum, wie wichtig es ist zu teilen. Wer genug Brot hat soll dem geben, der hungert. Wer sich gut kleiden kann soll dem geben, der friert. Dieser Gedanke des gemeinsamen Teilens bestimmte auch unsere Feierlichkeiten. Es gab gut zu essen und zu trinken. Vielen Dank für die Hilfe beim Bräteln und beim Versorgen der Gäste an die Gruppe

Konzert für Orgel und Pauke

Am 15. Juni 2025 fand in der Trinitatiskirche zu Sondershausen um 18 Uhr ein besonderes Konzert statt. Das Sondershäuser Künstlerehepaar Michael und Gabriele Jahn präsentierten Werke von Johann Sebastian Bach, Johann Gottfried Walther und Johann Caspar Simon.

Das Besondere an diesem Konzert war das musikalische Zusammenspiel von Orgel (Michael Jahn) und Pauken

Kontakt.

Der Alleinunterhalter, Künstler, Musiker und Entertainer Ronald Gäßlein verzauberte die Kirchengemeinde und andere Gäste mit seiner Kunst. Es wurden viele bekannte Lieder gespielt und es wurde mitgesungen, getanzt oder geschunkelt.

Am späteren Abend wurde das Johannisfeuer entzündet und erfreute alle Anwesenden.

Bei den Vor- und Nachbereitungen gab es viele helfende Hände, so dass es ein wunderbarer Abend wurde. Vielen Dank dafür.

Petra Kluge

(Gabriele Jahn), welches für die Besucher einen neuen musikalischen Hörgenuss bedeutete.

Johann Walther war zeitgleich mit Johann Sebastian Bach in Weimar tätig. Beide Komponisten standen in regem Austausch und beeinflussten sich gegenseitig in ihrem Schaffen. Außerdem schuf Johann Walther das erste enzyklopädische Musiklexikon. Johann Caspar Simon stammte aus Floh

Mäusejagd in unseren Kirchen

Viele Kindergartengruppen waren in den letzten Wochen wieder unterwegs, um die eigene Kirche im Ort kennenzulernen. Mehrere kleine Plüsch-Mäuse hatten sich jeweils in den Kirchen versteckt – am Altar, an der Kanzel, bei der Orgel oder am Taufbecken. Die Kinder fanden die kleinen Tierchen recht schnell und hatten dabei viel Spaß. Nebenbei erfuhren sie aber, wozu all die sakralen Gegenstände und Dinge in einer Kirche genutzt werden. Auf spielerische Weise lernten sie christliche Symbole sowie die Architektur einer Kirche kennen.

Aus anderen Perspektiven durften die Kinder schauen – von der Kanzel, der Empore oder aus Richtung des Altars. Auch die Klänge einer Orgel sind für Kinder nicht immer bekannt – so konnten sie staunen, welche musikalische Gewalt hinter diesem Instrument steckt. Verschiedene künstlerische Elemente, die Fenster und die vielen Farben in einer Kirche wurden näher betrachtet.

In Hohenebra in der Kirche wurden beispielsweise die Kinder nicht nur von mir, sondern auch vom Ehepaar

Rode durch die Kirche geführt. Sie erfuhren viel altes Wissen, wie es ganz früher war und wie die Kirche Stück für Stück nach dem Zerfall wiederaufgebaut wurde. Ein großes Dankeschön an Familie Rode.

Weiterhin haben viele Kindergartenkinder die Feste Himmelfahrt und Pfingsten kennengelernt. Mit vielen Bildern wurden diese beiden Geschichten nähergebracht und entdeckt. An Pfingsten wurde dann zum Abschluss mit einigen Gruppen der Geburtstag der Kirche mit einem kleinen Kuchen und einem „Gläschen“ gefeiert. Es waren erfüllte Monate Mai und Juni und die Arbeit mit den Kindern war wunderbar.

*Sandra Zornemann
Kindergartenbeauftragte*



Gospel4you

On the road to Thüringen again!

Joyful-Voices unter der Leitung von KMD Gerald Buß reisen im Oktober wieder in Thüringen an und laden herzlich ein:

Am Freitag, den 03.10.2025 um 18:00 wird es zum Ankommen in der Kirche Niederspier ein **Gospel4You** Konzert geben. Mit Geschichten, die Gospels erzählen, und mit Gospels für Geschichten mitten im und aus dem Leben wollen wir einen Abend gestalten, der alle, die da sind, berührt und bewegt.

Am Samstag, den 04.10.2025 um 18 Uhr gestalten wir den Gottesdienst mit. We let the music pray für den neuen Kantor dort.

Lasst uns also Gemeinschaft feiern an diesen Tagen! Oder, wie in einem Gospel der Aufruf lautet: „Get up from your seats!“ Kommen Sie, lassen Sie sich überraschen von allem, was wir in unserem Chorkoffer mitbringen.

Wir freuen uns auf volle Kirchen.

Wir freuen uns auf DICH!

KMD Gerald Buß

Unsere Konfirmanden



In diesem Jahr wurden konfirmiert: Johanna Becker aus Sondershausen, Helena Ritter, aus Sondershausen, Theo Wille aus Oberspier, Marlis Ose aus Badra, Leonard Otto aus Hohenebra, Marie-Helene Börner aus Niederspier, Anastasia Koch aus Schernberg, Pierre Kühmstedt aus Immenrode & Nele Posern aus Badra

bei Schmalkalden. Von ihm stammen viele Kantaten und Präludien und er wirkte ebenfalls in Leipzig, wie J. S. Bach.

Michael Jahn kündigte seine ausgewählten Stücke persönlich an und das

Publikum bedankte sich mit viel Beifall für diese außergewöhnliche musikalische Leistung.

Petra Kluge

Ein voller Erfolg - "PIPES & DRUMS" in Thalebra

Gespannt schauten wir, die kleine Kirchgemeinde Thalebra, nach langer Vorbereitung auf das Konzert von "PIPES & DRUMS" aus Sondershausen. Ab 16 Uhr füllten sich bei gefühlten tropischen Temperaturen plötzlich alle Kirchenbänke bis auf den letzten Platz, die Empore war vollbesetzt, selbst alle schnell herbeigeschafften Bänke wurden benötigt für die zahlreichen Gäste aus Nah und Fern.

Pünktlich eröffneten dann die Musiker der Band mit ihrem Einmarsch in den Altarraum mit schwungvoller Musik das Konzert und sorgten sofort für gute Stimmung. Es wurde uns mit irisch - schottischer Volksmusik ein abwechslungsreiches und unvergessliches Konzert geboten. Die vier "gestandenen" Musiker wurden gesanglich unterstützt durch die junge

stimmgewaltige Sängerin Helene und den jüngsten Musiker am Xylofon.

Die Vielfalt der Instrumente ließ musikalisch keine Langeweile aufkommen, die Musiker beherrschten Gitarre, Basstrommel, Dudelsack und Mundharmonika ebenso wie die weniger bekannten Instrumente Mandoline, Banjo und Schalumeau. Die Sängerin brachte mit ihrer facettenreichen Stimme Songs in Englisch und Norwegisch zu Gehör, wir lauschten Hits wie "Whisky in the Jar", "Loch Lomand", "Halleluja" und einigen Medleys. Gegen Ende des Konzerts stellte noch einmal das jüngste Bandmitglied am Xylofon sein Können unter Beweis und das Publikum dankte allen mit langanhaltendem Applaus.

Nach dem anderthalbstündigen Konzert wurden die Besucher vor der

Kirche von der Kirmesjugend erwartet, die zum gemütlichen Beisammensein mit gekühlten erfrischenden Getränken einlud. Bei einem Gläschen Wein und Bier verweilten noch viele Gäste, tauschten sich aus und sprachen begeistert vom Erlebten und Gehörten.

Nicht zuletzt möchte ich allen danken, die dieses erfolgreiche Konzert ermöglicht haben. Ein herzliches Danke gilt der Band, die an diesem heißen Sonntag Nachmittag ihr Bestes gab. Danke an die vielen Spender, die finanziell zur Sanierung unserer Kirche mit beitrugen. Und danke allen Hel-

fern und der Kirmesjugend bei der Vor- und Nachbereitung des Konzertes. Wir werden uns sicher noch lange an dieses musikalische Highlight erinnern.
Birgit Klein



Kino unterm Kirchendach

Nach einer Pause laden wir wieder zu einem besonderen Kinoerlebnis ein.
Am 26. September ab 16:00 Uhr in der Trinitatiskirche

16:00 Uhr KinderKino

Bruno führt ein geordnetes Kleinstadtleben. Der schüchterne Schirmkonstrukteur wird sowohl von seinem Chef, als auch von seiner übellaunigen Vermieterin gepiesackt. Doch eines Tages tritt ein merkwürdiges kleines Wesen mit roten Haaren in sein Leben.

Es ist frech, laut, unordentlich und stiftet nichts als Chaos. Doch als Bruno entdeckt, dass er sich mit seiner Hilfe alle Wünsche erfüllen kann, verändert sich sein Leben schlagartig...

St. Matthias wird 120 Jahre alt

In diesem Jahr feiert unsere Matthiaskirche in Stockhausen ihren 120 Geburtstag. Diesen Geburtstag wollen wir gebührend feiern.



Freitag, den 22. August um 18:00 Uhr
Gospelkonzert mit gospelThur

Samstag, den 23. August um 14:00 Uhr
Festgottesdienst mit
Einsegnung der Jubelkonfirmanden,
glaubhaft & anschließendem Kaffeetrinken

Dienstag, den 26. August ab 15:00 Uhr
Sommerfest des Kindergartens Arche
Noah

glaubhaft- Chorjubiläum

Band und Chor „glaubhaft“ aus Sondershausen-Stockhausen blicken auf ihr 50-jähriges Bestehen zurück und wollen daher das Jubiläum im November feiern. Am 9.11.1975 trat der Chor das erste Mal in einem Gottesdienst der St. Matthias-Kirche in Sondershausen-Stockhausen auf.

Aus diesem Anlass wollen wir in einem Festkonzert am Samstag, dem **8. November 2025, um 16 Uhr** in der **St. Matthias-Kirche** von Sondershausen-Stockhausen die Chormusik der vergangenen 50 Jahre Revue passieren

lassen. Im Anschluss ist ein lockeres Beisammensein in der Kirche mit Gelegenheit zu Gesprächen, Gesang etc. geplant. Wir laden alle herzlich dazu ein.

Am Sonntag, dem **9. November 2025**, findet ebenfalls in der St. Matthias-Kirche von Sondershausen-Stockhausen um **15 Uhr** die Feier der Gospelmesse im Rahmen eines Dankgottesdienstes statt, wozu wir ebenfalls herzlich einladen. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihr Kommen.

Cornelia Boltze

Gemeindefahrt

Am 17.09.2025 werden wir gemeinsam mit dem Pfarrbereich Bad Frankenhausen eine Tagesausfahrt nach Lutherstadt Eisleben unternehmen. Auf dem Programm steht der Besuch der Petri-Pauli-Kirche, die sich in den letzten 15 Jahren zum Zentrum Taufe entwickelt hat. Vor mehr als 500 Jahren war dies der Taufort des Reformators Martin Luther. Heute ist es eine lebendige Gemeindekirche und der Besuchsort für viele Gäste aus Nah und Fern. Besonders eindrucksvoll ist die Innenraumgestaltung mit dem im Zentrum befindlichen Taufbrunnen. Als zweiten Programmpunkt werden wir nach dem Mittagessen am frühen Nachmittag die Nikolaikirche in der nördlichen Altstadt von Lutherstadt Eisleben besuchen. Nachdem der Kirchbau in der 1970er Jahren aufgegeben werden musste und in den 1990er Jahren Sicherungsmaßnahmen durchgeführt wurden, erfuhr die Kirche ab 2018 eine Umgestaltung mit einem neuen Nutzungskonzept. Seit 2022 beherbergt die Kirche nun das Archiv des Evangelischen Kirchenkreises Eisleben-Sömmerda und ein Kolumbarium. Seien Sie also am 17. Sep-

tember mit uns unterwegs!

Für genauere Informationen und zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro: 03632 78 23 89. Die Platzanzahl ist leider begrenzt!

Die Kosten für diesen Ausflug werden bei ca. 45€ pro Person liegen. Die genaue Informationen herzu erhalten Sie ab Mitte August im Gemeindebüro oder bei Pfarrerin Viktoria Bärwinkel.



19:30 Uhr Kino für Große

Im Leben des verschlossenen Pfandleihers Clemente hat alles seine genaue Ordnung. Tagein, tagaus kommen Leute aus dem Viertel zu ihm und bitten ihn um Geld, kleine Beträge nur, die er sorgsam in sein Buch einträgt und für die er sich von seinen Kunden

Die Filmabende sind Veranstaltungen im Rahmen der nicht-gewerblichen Filmarbeit und unterliegen einem Werbeverbot. Der Filmtitel darf nicht genannt werden, kann aber im Pfarramt erfragt werden.

Interkulturelle Woche

Am 21. September 2025 um 14:30 Uhr wird zum Gottesdienst im Rahmen der Interkulturellen Woche eingeladen. Das Thema lautet auch in diesem Jahr „dafür!“. Die Vorbereitungsgruppe mit KONTAKT, Pastorin Bärwinkel, Trinitatisgemeinde und der Band „Glaubhaft“ wird den Gottesdienst mit neuen Ideen vorbereiten. Im Anschluss laden wir wieder vor der Kirche zum gemeinsamen Feiern ein. Die traditionelle „Internationale Kochshow“ soll am 30. September 2025, bei geeignetem Wetter wieder im Pfarrgarten, Gottesacker 4 stattfinden.



Gegen 14:00 Uhr beginnen die Vorbereitungen und um 16:00 Uhr startet die Präsentation und Verkostung der Gerichte, die von KONTAKT mit Köchen und Köchinnen aus verschiedenen Herkunftsländern mit prominenter Hilfe zubereitet werden. Zu beiden Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Nachruf Bruni Nebelung



Leider mussten wir am 24.04.2025 von Brünhilde Nebelung, geb. Heide unter großer Anteilnahme, im Trauergottesdienst in der Kirche zu Stockhausen Abschied nehmen.

Gott hat sie im 87. Lebensjahr in sein himmlisches Reich abberufen. Sie wird jetzt sein Licht schauen. Herr, wir bitten dich, sei ihr gnädig im Gericht. Bruni war das Urgestein unserer Gemeinde, sie hat viele Pastoren/innen kommen und gehen sehen. Sie war bestimmt 20 Jahre im GKR, 30 Jahre im Kirchenchor (schon bei Dirigent Schneider), im Bastelkreis, die vielen

schönen Artikel, die dort entstanden sind, konnte man zu den Gemeindefesten erstehen, der Erlös kam unserer neuen Orgel zu gute. Sie war unermüdlich und immer zur Stelle, wenn es etwas zu tun gab, ich denke an die vielen Veranstaltungen z.B. Jubelkonfirmationen, die großen Gemeindefeste zur Weihnachtszeit, Chorkonzerte, die Kirchenreinigungen usw. Sie hat sich viele Jahre mit Frau B. Bergmann um die Einladungen, sprich Adressen von den Jubelkonfirmanden/innen gekümmert, dafür extra Dank. Bruni war an erster Stelle da. Selbst in Ihrem Wohnumfeld war sie immer gesellig. Leider konnte sie aufgrund ihres Alters und Krankheit die Gottesdienste nicht mehr besuchen, aber sie sagte mir einmal: „Wenn um 18:00 Uhr die Glocken läuten, steht sie mit Frau Wilhelm auf dem Balkon und betet...“

Wir sind dem Herrn sehr dankbar, dass sie unsere Gemeinde so mitgeprägt hat. Wir werden ihr ein Gedenken bewahren.

Heidi Schröter

1. Schwimmbadgottesdienst

Warum nicht mal an einem anderen Ort Gottesdienst feiern? An einem ungewöhnlichen Ort.

Die Kirchengemeinde Großfurra hat sich auf diese ungewöhnliche Idee eingelassen und lädt am **Sonntag, den 31.**

August um 11:00 Uhr zum 1. Schwimmbadgottesdienst in das Freibad Großfurra ein.

In Kooperation mit dem Badesportverein wollen wir uns in diesem Gottesdienst unserer eigenen Taufe erinnern und zugleich die offizielle Badesaison



beenden. Die Kollekte von diesem Gottesdienst wird dem Badesportverein Großfurra e.V. zu Gute kommen.

Herzliche Einladung!

Turmuhrfest

Herzliche Einladung am **Samstag, 06. September 2025 um 16:00 Uhr** zum Gottesdienst anlässlich des Turmuhrfestes nach Himmelsberg.

Der Gottesdienst wird gemeinsam mit glaubhaft gefeiert und wird von einem gemeinsamen Kaffeetrinken gerahmt.

Der Ursprung dieses Festes wohnt oben im Turm. Vor 100 Jahren wurde die Turmuhr im Himmelsberger Kirch-

turm verbaut und gibt seither den Einwohnern des Dorfes die Zeit an. Vor einigen Jahren aufwendig durch Spenden des Dorfes restauriert, sollte sie im Anschluss feierlich wieder in Betrieb genommen werden. Durch die Coronapandemie war dies damals nicht möglich und wird nun zu ihrem 100. Geburtstag nachgeholt.

Herzliche Einladung dazu!

Waldgottesdienst

Am 10. August 2025 um 14:00 Uhr laden wir zur Gemeindebegegnung auf der Windleite ein.

Initiiert von der Gemeinde Auleben und der Trinitatisgemeinde Sondershausen möchten wir uns auch in diesem Jahr auf „halber Strecke“ treffen und einen Gottesdienst feiern. Das Zusammenwachsen der Gemeindeglieder, Kennenlernen und gemeinsam unter Gottes großer Schöpfung Gottesdienst feiern wird sein Wirken auf Erden deutlich machen und Menschen zusammenbringen.

Dieser Gottesdienst hat in unserer Region eine Tradition, auf die wir in diesem Jahr bereits zum 3. Mal zurückgreifen. Bereits vor langer Zeit ist dieses Format in unseren Gemeinde geliebt worden, dann eingeschlafen und

Dank der Initiative von Ehepaar Kreyer neu mit Leben gefüllt worden.

Treffpunkt Trinitatiskirche Sondershausen:

Um **12:00 Uhr** startet die **geführte Wanderung** zur „Schönen Aussicht“ (ca. 6 km).

Um **12:30 Uhr** **Personentransport** mit Auto (*Voranmeldung über eine Liste in der Trinitatiskirche erwünscht*)

Um **13:00 Uhr** startet die **geführte Radwanderung**.

Zufahrt:

Sondershausen, Schersengut 1, der Abzweig ist ausgeschildert.



Die Kirche ist das Herz eines jeden Ortes!

So habe ich es in der Morgenandacht im MDR gehört. Zum Dienstag, dem 29.04.25, hatten etwa 110 Haushalte eine Einladung zum Gemeindetreff in unsere Kirche erhalten. Leider war die Resonanz nicht überwältigend. Es bestand die Möglichkeit, jeder hätte seine Meinung oder Ideen, sei es auch kritisch, äußern können. Aber leider wird die Kritik nur auf der Straße ausgetragen. Da sollte man ehrlich sein und, wenn möglich, sich selbst einbringen. Im Selbstläufer wird es wohl

nichts. Wir bieten noch jeden Sonntag 09:30 Uhr einen Gottesdienst an, auch Ihr Herz und Ihre Seele kann da einmal zur Ruhe kommen, was jeder Mensch heute dringend braucht. Ein Mitglied des Gemeindegemeinderats ist immer anwesend für eine Mitteilung.

Die Kirche ist das Herz, diese Vorstellung gibt zu denken. Nur wenn es einmal in Stockhausen oder anderswo nicht mehr schlägt, dann ist es zu spät.

Heidi Schröter

Ein gelungenes Sommerfest im Pfarrgarten

Am 19. Juni 2025 fand bei strahlendem Wetter unser diesjähriges Sommerfest des Frauenkreises im Pfarrgarten statt. Rund 20 Frauen kamen in geselliger Runde zusammen, um einen heiteren Nachmittag miteinander zu verbringen. Nach einer kurzen Begrüßung durch die Organisatorin Anne Neblung, feierten wir eine Andacht mit Gemeindeliedern und Gebet, musikalisch begleitet von Ira Fischer und ihren Mitstreitern von der Musikschule. Eine echte Überraschung und ein besonderes musikalisches Erlebnis war der wunderbare Gesang von Iran Lim in dieser sommer-

lichen Kulisse. Sogar der Sohn unserer Pfarrerin erfreute uns unter anderem mit „pur Elise“ am Keyboard. Im Anschluss wurde im Schatten der Bäume bei Kaffee, Kuchen und Obst weiter geplaudert und gelacht. Herzlichen Dank für die gelungene Vorbereitung und die musikalischen Höhepunkte.

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten Treffen am 11. September und am 16. Oktober 2025. **Wegen terminlicher Überschneidungen erfolgte ein Wechsel vom 2. Dienstag im Monat auf den Donnerstag.**

Christel Füg

Einführungsgottesdienst

Herzliche Einladung zum Einführungsgottesdienst am **04. Oktober 2025** von Kirchenmusiker Christian Scheel um **18:00** in der Trinitatiskirche.

Lange haben wir auf diesen besonderen Gottesdienst gewartet. Im April konnte der Kirchenkreis mit Hilfe einer Findungskommission die Stelle des Kantors neu besetzen und nun wird er seinen Dienst unter uns beginnen. Da Christian Scheel großes Interesse daran hat, nicht allein in Verbindung mit der Trinitatiskirche gebracht zu werden, sondern bestrebt ist, in der Region zu wirken, wird dieser Gottesdienst als Regionalgottesdienst gefeiert werden.

Werben um eine Königin

Wenn die Orgel doch die Königin der Instrumente ist, dann ist das Neuentdecken für einen Organisten eine spannende und sensible Angelegenheit. Schließlich ist jede Königin einzigartig und will entsprechend behandelt werden.

In vier Mittagsmusiken an den Freitagen im September lade ich ein, dabei zu sein. Ich werde mich in allen Konzerten

Im Anschluss an diesen musikalischen Gottesdienst laden wir zu einem kleinen Empfang, mit der Möglichkeit zu Grußworten, ein.



quer durch die Musikgeschichte orgeln und auch die Improvisation einbeziehen. Lassen sie sich genauso überraschen wie ich.

Wer mag, darf die Königin und mich dabei gerne oben auf der zweiten Empore besuchen.

Freitags im September ab 11.30 Uhr mit ca. 30 Minuten Musik.

Ihr Christian Scheel

Gemeindegruppen

Kinderkirche

im Pfarrhaus in Stockhausen
14-tägig dienstags
Kontakt: Anika Glende

Crucis Kids Schernberg

in der Kirche in Schernberg
jeden 2. Freitag im Monat
um 16:00 h
Kontakt: Thomas Endter

Ökumenische Jugend

im Pfarrhaus Gottesackergasse 4
14-tägig mittwochs
Kontakt: Thomas Endter

Bibelgesprächskreis

im Pfarrhaus Gottesackergasse 4
jeden 1. Donnerstag im Monat
um 19:00 Uhr

Bibelkreis Jecha-Berka

bei Familie Lange/ Will (Planplatz 11)
14-tägig 15:00h

Frauenkreis Sondershausen

im Pfarrhaus Gottesackergasse 4
Donnerstag 11.09. und 09.10. um
14:30 Uhr

Posaunenchor

im Pfarrhaus Stockhausen
zur Zeit nach Vereinbarung
Kontakt: boltze.lars@web.de

Glaubhaft

in der Kirche in Stockhausen
montags um 19:30h
Kontakt: Conny Boltze

Seniorenkreis Stockhausen

in der Gaststätte „Kaminstube“
Termine bitte bei Kati Höfert oder
in der Kaminstube erfragen

Frauenkreis Großfurra

im Stift Großfurra,
immer am letzten Donnerstag im
Monat um 14:30 Uhr

Frauenkreis Schernberg

Termine bitte bei Ehepaar Bohne
erfragen

Frauenkreis Niederspier

im Dorfgemeinschaftshaus
jeden letzten Dienstag im Monat

Seniorenkreis Berka

nach Absprache montags
um 14:00 Uhr
Herrstr.38 bei Berninger

Begegnungsnachmittag

Trinitatissaal in Sondershausen
um 15:30 Uhr
30.09./28.10.

Gottesdienste im Oktober 2025

Sa. 04.10.	18:00	Trinitatiskirche	Erntedank Einführungsgottesdienst von A-Kirchenmusiker Christian Scheel
Fr. 10.10.	18:00	Niederspier	17. Sonntag nach Trinitatis Kirmesgottesdienst
So. 12.10.	09:30	Trinitatiskirche	Musikalischer Gottesdienst
	09:30	Stockhausen	Gottesdienst
	09:30	Schernberg	Gottesdienst
	11:00	Großfurra	Gottesdienst
	11:00	Jecha	Gottesdienst
Fr. 17.10.	17:00	Bebra	18. Sonntag nach Trinitatis Kirmesgottesdienst
	18:00	Thalebra	Kirmesgottesdienst
So. 19.10.	09:30	Trinitatiskirche	Abendmahlsottesdienst
	09:30	Stockhausen	Gottesdienst
	11:00	Großfurra	Gottesdienst
	11:00	Gundersleben	Gottesdienst
	11:00	Berka	Erntedankgottesdienst
Fr. 24.10.	18:00	Großfurra	19. Sonntag nach Trinitatis 25 Jahre Kirmesgottesdienst
So. 26.10.	09:30	Trinitatiskirche	Gottesdienst
	09:30	Stockhausen	Gottesdienst
	11:00	Jecha	Gottesdienst
Fr. 31.10.	18:00	Trinitatiskirche	Reformationstag Musik der Reformationszeit - Ton & Wort mit A-Kirchenmusiker C. Scheel & Superintendent A. Schwarze
So. 02.11.	09:30	Trinitatiskirche	20. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst
	09:30	Stockhausen	Gottesdienst
	11:00	Großfurra	Gottesdienst

07. September 16:00h Himmelsberg Konzert zum Turmuhrfest mit glaubhaft unter der Leitung von C. Boltze	02. November 2025 17:00 h Sondershausen „Komm herein in das Haus“ Familienkonzert mit Gerhard Schöne, Ralf Benschu & Jens Goldhardt <i>Ticketverkauf in Kürze über Ticketshop Thüringen oder in der Stadtinformation</i>
03. Oktober 2025 18:00 Niederspier Gospel4you – Gospelkonzer unter der Leitung von KMD G. Buß	08. November 17:00 h Trinitatiskirche Konzert für Bläser und Dudelsack unter der Leitung von Landesposaunenwart M. Schmeiß
04. Oktober 2025 18:00 h Sondershausen Einführungsgottesdienst von Kirchenmusiker Christian Scheel	08. November 16:00 h St. Mathias Stockhausen Jubiläumskonzert von glaubhaft unter der Leitung von C. Boltze
31. Oktober 2025 18:00 h Sondershausen „Musik der Reformationszeit“ Unter der Leitung von C. Scheel & A. Schwarze	

Gottesdienste im August 2025

So. 03.08.	09:30	Trinitatiskirche	7. nach Trinitatis
	09:30	Stockhausen	Gottesdienst mit Tauberinnerung
	11:00	Großfurra	Gottesdienst
	14:00	Niederspier	Gottesdienst mit Tauberinnerung
So. 10.08.	09:30	Stockhausen	8. nach Trinitatis
	09:30	Schernberg	Gottesdienst
	11:00	Großfurra	Gottesdienst
	11:00	Berka	Gottesdienst
	14:00	Trinitatiskirche	Waldgottesdienst
So. 17.08.	09:30	Trinitatiskirche	9. nach Trinitatis
	09:30	Stockhausen	Gottesdienst
	11:00	Großfurra	Gottesdienst
	16:00	Thalebra	Gottesdienst mit Taufe Gottesdienst
So. 24.08.	17:00	Bebra	10. nach Trinitatis
	09:30	Trinitatiskirche	Gottesdienst mit Tauberinnerung
	09:30	Großfurra	Abendmahlsgottesdienst
	11:00	Jecha	Gottesdienst
	11:00	Gundersleben	Gottesdienst
	14:00	Stockhausen	Festgottesdienst 120 Jahre Kirche mit Einsegnung der Jubelkonfirmanten
So. 31.08.	09:30	Trinitatiskirche	11. nach Trinitatis
	09:30	Stockhausen	Gottesdienst
	11:00	Großfurra	Schwimmbadgottesdienst
	11:00	Immenrode	Gottesdienst

Es können sich zu jeder Zeit Änderungen im Gottesdienstplan ergeben.
Bitte beachten Sie daher auch die ortsüblichen Aushänge.

Gottesdienste im September 2025

Sa. 06.09.	13:30	Schernberg	12. nach Trinitatis
	16:00	Himmelsberg	Jubelkonfirmation
So. 07.09.	09:30	Trinitatiskirche	Festgottesdienst 100 Jahre Turmuhr
	09:30	Stockhausen	Abendmahlsgottesdienst
	11:00	Großfurra	Gottesdienst
	11:00	Berka	Gottesdienst
So. 14.09.	09:30	Trinitatiskirche	13. nach Trinitatis
	09:30	Stockhausen	Musikalischer Gottesdienst
	09:30	Niederspier	Gottesdienst
	11:00	Oberspier	Gottesdienst
	11:00	Jecha	Gottesdienst
	14:00	Großfurra	Gottesdienst zum Tag des Denkmals
14:00	Thalebra	Gottesdienst	
Sa. 20.09.	14:00	Großfurra	14. nach Trinitatis
So. 21.09.	09:30	Schernberg	Gottesdienst
	10:30	Immenrode	Andacht zur GKRwahl
	11:30	Toba	Andacht zur GKRwahl
	12:30	Gundersleben	Andacht zur GKRwahl
	09:30	Stockhausen	Andacht zur GKRwahl
	11:00	Berka	Gottesdienst
	15:00	Trinitatiskirche	Gottesdienst mit GKRwahl
15:00	Trinitatiskirche	Gottesdienst zur IKW	
So. 28.09.	09:30	Trinitatiskirche	15. nach Trinitatis
	09:30	Stockhausen	Gottesdienst
	11:00	Großfurra	Gottesdienst mit GKRwahl
	11:00	Jecha	Gottesdienst mit GKRwahl